

ATEM-KREISLAUF-STILLSTAND

Maßnahmen für die Herzdruckmassage und Beatmung:

- Führen Sie einen Notfallcheck durch. Wenn keine normale Atmung festgestellt wird, rufen Sie um Hilfe, veranlassen Sie sofort den Notruf (144) und lassen Sie einen Defibrillator sowie einen Verbandskasten holen, wenn mehrere Personen verfügbar sind. **ACHTUNG: wenn Sie alleine sind, ist die Herzdruckmassage primär das wichtigste!!!!**
- Legen Sie eine Hand mit dem Handballen auf die Mitte des Brustkorbs.
- Legen Sie die zweite Hand darüber und strecken Sie beide Arme durch.
- Drücken Sie 30x schnell und kräftig mit beiden Händen auf den Brustkorb.
- Wenn Sie die Herzdruckmassage durchgeführt haben, bereiten Sie die Beatmung vor: Zum Eigenschutz können Sie ein Beatmungstuch verwenden: Legen Sie eine Hand auf die Stirn des Erkrankten. Ziehen Sie das Kinn hoch. Drücken Sie dann die Nasenlöcher zu.
- Blasen Sie Ihre Atemluft in den Mund des Erkrankten, sodass sich der Brustkorb und Bauch wie bei einer normalen Atmung heben. Holen Sie Luft und wiederholen Sie die Beatmung ein zweites Mal.
- Herzdruckmassage und Beatmung werden so lange durchgeführt, bis der Erkrankte wieder normal atmet oder die Rettungskräfte eintreffen. Falls weitere Ersthelfer vor Ort sind, wechseln Sie sich nach wenigen Minuten mit der Herzdruckmassage ab. Wenn vorhanden: Defibrillator einschalten und den Anweisungen folgen.
- Wenn Sie sich die Beatmung nicht zutrauen, führen Sie ausschließlich Herzdruckmassagen durch. Wenn vorhanden: Defibrillator einschalten und den Anweisungen folgen.
- Beim Defibrillator öffnen Sie den Deckel und entblößen Sie die Brust des Erkrankten. Roten Griff ziehen und Elektroden wie abgebildet fest auf den Brustkorb kleben. Befolgen Sie danach die Anweisungen des Gerätes.

Der Defibrillator ersetzt keine Herzdruckmassage!!!